

Xpulyāxché.

š-púlyástté = Art des umgestürzten Leibos.

š-púlyástté = „ „ dicken, angeknöllten Leibo.“

Am 23. Júnio 1889 verliess ich Chichen mit meinem Striero aus Santa Elena und zwei landkundigen Indiern aus Chichen zur Aufsuchung der Ruinen von Xpulyáxché, die etwa $2\frac{1}{2}$ Leguas südlich von obgenanntem Dorfe liegen mögen. Wir nahmen zuerst den Waldfeld, der über den Pando El Calasqueno nach Dzibalchén führt. Nach etwa $2\frac{1}{2}$ Leguas verließen wir den Hauptpfad und gelangten auf einem Seitenpfad links herab nach milperias und einem Brunnen mit gänzlich eingefallenen Ruinen in der Nähe. Dieser Brunnen, aus dem wir unseren Wasservorrat schöpften, ist nicht sehr tief und mutmasslich alt. Der Boden ist dort überall mit Scherben alter Tongefäße besetzt, welche natürlich nur sichtbar werden, wenn gerade der Wald beißt Maispflanzung niedergebrannt worden ist.

Von diesem Brunnen aus drangen wir mühsam noch

weiter nach Osten vor, durch äusserst dichten Jungwald uns durchhauend, und gelangten schliesslich zu den Ruinen von Xpulyáxché, die wir nach allen Richtungen hin durchsuchten. —

Der Haupttempel, den wir auch den Tempel der Odenköpfe nennen können, hat seine Fassade gen Westen gerichtet, und besteht aus drei Körpern, zusammen von etwa 16 Metern Höhe, deren Anlage an der Westseite wir so schildern können: Erster Körper bestehend aus 14 halbmeterhohen Stufen, welche zu einer kleinen Plattform führen, auf welcher zurückstehend der zweite Körper steht, dessen arg verschüttete, aber mir schien nicht mehr aus so hohen Stufen bestehende Treppe zum dritten Körper, d. h. dem eigentlichen, aus nur einem Gemache bestehenden Tempel führt. Leider ist die Hälfte des Tempelgemaches eingestürzt, die von der Tür links seitige Hälfte (also anschauend rechts) steht aber noch aufrecht. Die einfach und streng gehaltene Friesbildung an diesem Tempel ist ähnlich der von den zwei Tempeln von Chichen, und sind an der Friesmittelfläche herausragende Steine (Figurenträger) angebracht. — Oben an der Mauerhauptfläche,